

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Mittwoch, 19.08.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:

In der Nacht zum Donnerstag gebietsweise kräftiger Regen und örtlich Gewitter, vereinzelt Unwetterpotential

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Tiefdruckeinfluss mit mäßig warmer und feuchter Luft bestimmt das Wetter.

GEWITTER(UNWETTER):

Heute Nachmittag und Abend vor allem im Bergland einzelne Gewitter.

In der Nacht zum Donnerstag gebietsweise Durchzug von schauerartigem Regen, teils mit Niederschlagssummen um 20 l/qm in wenigen Stunden. Dabei örtlich eingelagerte Gewitter mit Sturmböen zwischen 65 und 85 km/h (Bft 8-9), Hagel und Starkregen bis 25 l/qm in kurzer Zeit. Vor allem in der Südhälfte einzelne unwetterartige Gewitter mit Starkregen über 30 l/qm sowie schweren Sturmböen bis orkanartige Böen zwischen 90 und 110 km/h (Bft 10-11) nicht ausgeschlossen. In der zweiten Nachthälfte von West nach Ost Wetterberuhigung.

WIND:

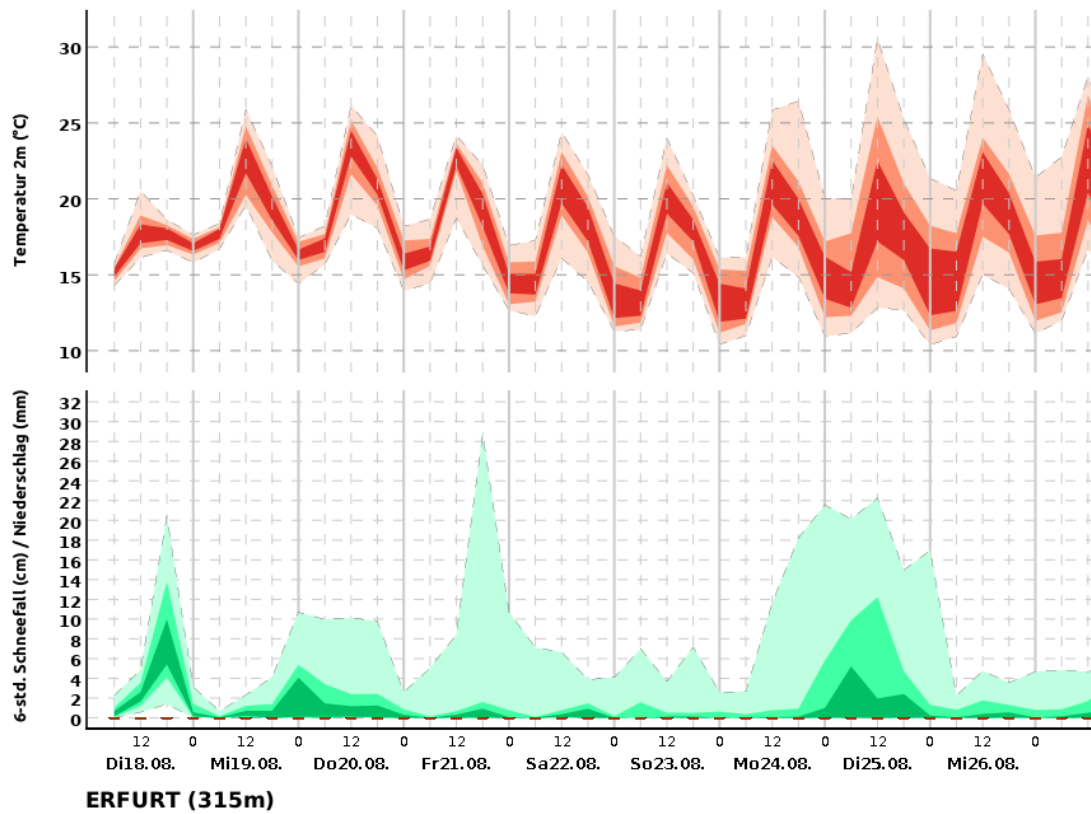
Am Donnerstag im Thüringer Wald zeitweise Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest.

Weitere Warnentwicklung:

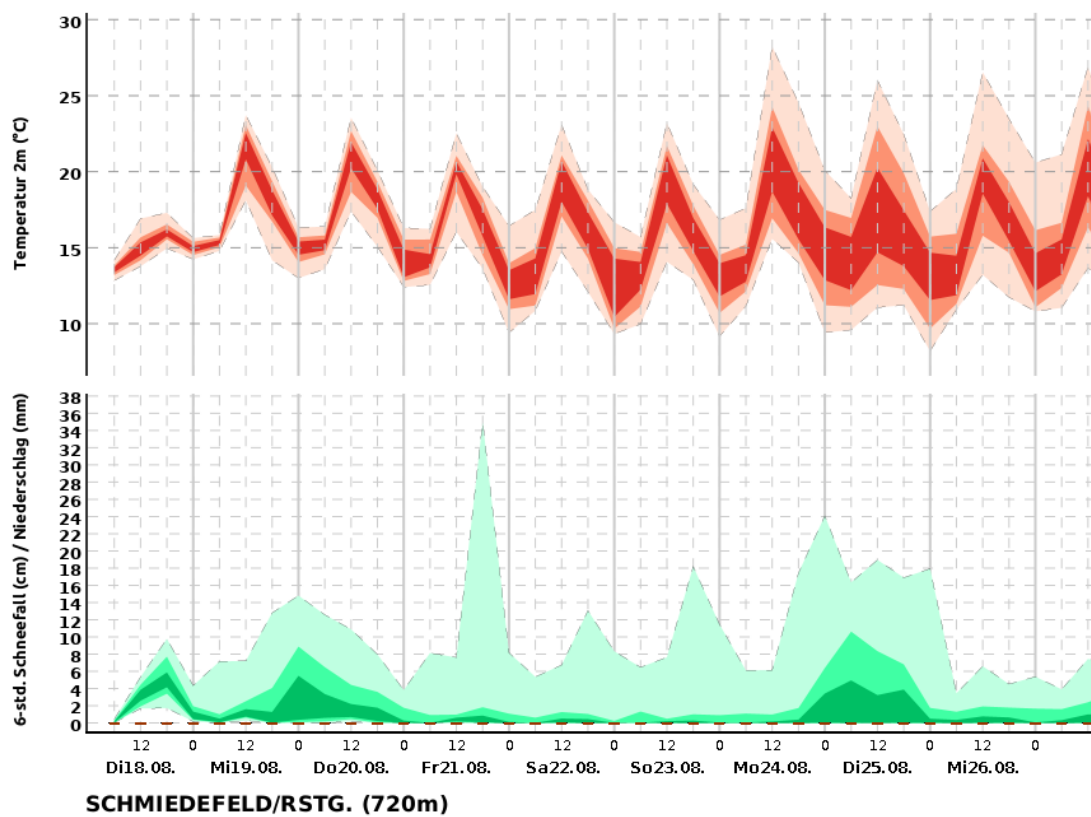
GEWITTER:

In der Nacht zum Samstag und am Samstag einzelne Gewitter mit Starkregen, kleinkörnigem Hagel und stürmischen Böen (Bft 8).

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



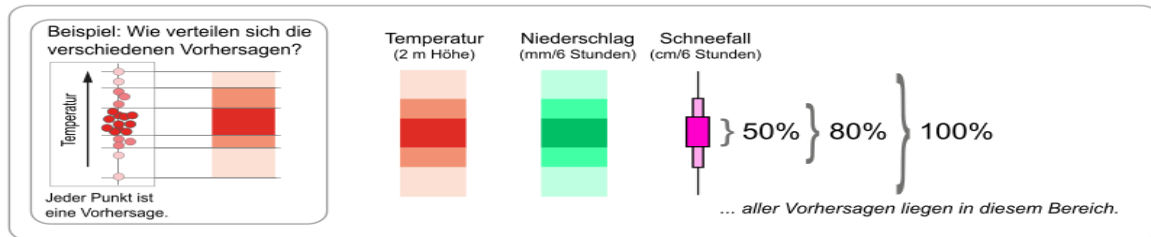
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Mittwoch, 19.08.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Robert Noth